

Eyemaxx Real Estate AG: Anleihegläubiger der Eyemaxx-Unternehmensanleihen 2018/2023, 2019/2024 und 2020/2025 stimmen Anpassung der Anleihebedingungen zu

- Auch dritte Anleihegläubigerversammlung für Unternehmensanleihe 2020/2025 beschlussfähig und mit mehr als 99,3 % Zustimmung zur vorgeschlagenen Anpassung der Anleihebedingungen
- Erfolgreiche Anleihegläubigerversammlungen schaffen Basis für weitere solide Unternehmensentwicklungen

Aschaffenburg, den 29. April 2021 – Die Anleihegläubiger der Eyemaxx Real Estate AG (ISIN DE000A0V9L94; „Eyemaxx“) haben für die vorgeschlagenen Anpassungen der Anleihebedingungen der Unternehmensanleihen 2018/2023 (ISIN DE000A2GSSP3), 2019/2024 (ISIN DE000A2YPEZ1) und 2020/2025 (ISIN DE000A289PZ4) gestimmt.

Nachdem zuvor bereits die Anleihegläubiger der Unternehmensanleihen 2018/2023 und 2019/2024 mit Zustimmungsqoten von über 99 % und mehr als 93 % der Anpassung der jeweiligen Anleihebedingungen zugestimmt haben, verlief auch die dritte Anleihegläubigerversammlung für die Unternehmensanleihe 2020/2025 erfolgreich. Es waren 38,7 % des Nominalkapitals vertreten mit mehr als 99,3 % Zustimmung zur Anpassung der Anleihebedingungen.

Auf der dritten Anleihegläubigerversammlung wurde beschlossen, dass die Anleihegläubiger eine zusätzliche Verzinsung von 0,5 % p.a. erhalten, wenn die Mindesteigenkapitalquote im Konzern unter 15 % fällt und innerhalb einer Frist von 12 Monaten nicht wieder aufgeholt wird. Wird die Eigenkapitalquote von 10 % unterschritten, ist die Emittentin zur unverzüglichen Bestellung eines gemeinsamen Vertreters der Anleihegläubiger nach § 7 SchVG verpflichtet. Außerdem wurde beschlossen, dass die Gläubiger auf etwaige, bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Beschlussfassung dieses Tagesordnungspunktes eingetretene Kündigungsrechte wegen einer möglichen Verletzung der in den Anleihebedingungen vorgesehenen Mindesteigenkapitalquote von 15% verzichten.

Dr. Michael Müller, CEO der Eyemaxx: „Wir freuen uns, dass alle drei Anleihegläubigerversammlungen erfolgreich verlaufen sind und die Bedingungen unserer Unternehmensanleihen entsprechend angepasst werden. Damit ist die Grundlage geschaffen, dass das Finanzmanagement unseres Unternehmens nicht mehr den temporären Wertschwankungen einzelner Projekte im Zuge der COVID-19- Pandemie ausgeliefert ist. Jetzt können wir uns wieder voll und ganz auf unser operatives Geschäft konzentrieren und haben die Basis für weitere solide Unternehmensentwicklungen geschaffen. Unser Dank gilt allen Anleihegläubigern für ihre Unterstützung.“

Über die Eyemaxx Real Estate AG:

Die Eyemaxx Real Estate AG ist ein Immobilienunternehmen mit langjährigem, erfolgreichem Track Record mit dem Fokus auf Wohnimmobilien in Deutschland und Österreich. Darüber hinaus realisiert Eyemaxx Gewerbeimmobilien in Zentraleuropa. In der jüngsten Firmengeschichte sind Büros, Hotels und Serviced Apartments sowie Stadtquartiersentwicklungen in Deutschland ebenfalls Teil der Unternehmensstrategie.

Die Geschäftstätigkeit von Eyemaxx basiert auf zwei Säulen. Dazu gehören zum einen renditestarke Projekte und zum anderen ein fortschreitender Aufbau eines Bestands an vermieteten Gewerbeimmobilien, der laufende Mieterträge und damit stetige Zahlungsströme generiert. Eyemaxx baut dabei auf die Expertise eines erfahrenen Managements gemeinsam mit einem starken Team von Immobilienprofis und auf ein etabliertes und breites Netzwerk, das zusätzlichen Zugang zu attraktiven Immobilien und Projekten eröffnet. So konnte die Projektpipeline auf aktuell rund 1,2 Mrd. Euro ausgebaut werden.

Die Aktien der Eyemaxx Real Estate AG notieren im General Standard der Frankfurter Wertpapierbörse und im direct market plus der Wiener Börse. Das Unternehmen hat außerdem mehrere Anleihen begeben, die ebenfalls börsennotiert sind.

Weitere Informationen unter: www.eyemaxx.com

Eyemaxx

Investor Relations / Finanzpresse

Axel Mühlhaus

edicto GmbH

Telefon: +49 69 905505-52

E-Mail: eyemaxx@edicto.de